

Praxis. Die Partei, das ist die Masse ihrer Mitglieder, die an ihrem Arbeitsplatz mit großer Begeisterung und viel Elan ständig in der praktischen Arbeit um die Verwirklichung der Beschlüsse kämpfen. Die Partei verwirklicht ihre politische Linie durch ihre Mitglieder, die an ihrem Arbeitsplatz ihre Aufgaben im Sinne der Politik der Partei erfüllen. Die Partei sichert die Verwirklichung ihrer Politik, indem sie über ihre Mitglieder wirkt, die im Staatsapparat und in den gesellschaftlichen Organisationen tätig sind.

**Quelle:** „Für eine höhere Qualität der staatlichen Leitung“, Berlin, 1960, S. 13.

*Weitere Formen sind die ständige Kontrolle des Staatsapparates durch die Partei auf die Tätigkeit der Parteigruppen in den Volksvertretungen und ihren Räten und die Tätigkeit der Parteiorganisation im Staatsapparat.*

### DOKUMENT 37

**Aus:** Rudi Rost, „Partei und Staat in der Periode des vollentfalteten sozialistischen Aufbaus in der DDR“

Die Partei sichert ihre führende Rolle durch ihre Mitglieder in den Organen der Staatsmacht an den wichtigsten Abschnitten der Staats- und Wirtschaftsarbeit. Leitende Parteifunktionäre bekleiden zugleich leitende Staatsfunktionen, es werden — wie Lenin feststellte — die Spitzen der Partei mit den Spitzen des Staates verschmolzen. In unserer Republik stehen so hervorragende Parteiführer, wie bislang Wilhelm Pieck als

Präsident der Deutschen Demokratischen Republik, wie Walter Ulbricht als Vorsitzender des Staatsrates, Otto Grotewohl als Ministerpräsident an der Spitze der Partei und des Staates.

Die Partei organisiert eine systematische Kontrolle, wie ihre Beschlüsse durch die Genossen im Staats- und Wirtschaftsapparat verwirklicht werden. Sie analysiert ständig die Durchführung ihrer Beschlüsse durch die Staatsorgane, schätzt vor allem die Erfüllung des Volkswirtschaftsplanes ein, orientiert auf die fortgeschrittensten Erfahrungen, deckt Hemmnisse und Widersprüche auf, fördert die Massenkontrolle und die umfassende Beteiligung der Werktätigen an der Leitung des Staates und der Wirtschaft.

Schließlich gewährleistet die Partei ihre führende Rolle durch die Parteigruppen in den Volksvertretungen und ihren Räten sowie mit Hilfe der Parteiorganisationen im Staatsapparat. Sie erzieht hier die leitenden Genossen und die Mitarbeiter zur konsequenten Erfüllung der Beschlüsse der Partei. Den Parteiorganisationen im Staatsapparat gebührt besondere Aufmerksamkeit. Ihre Tätigkeit trägt entscheidend dazu bei, alle Mitarbeiter zu befähigen, ihren Aufgaben bei der Organisation des Sieges des Sozialismus gerecht zu werden. Den Parteiorganisationen im Staatsapparat gehören viele bewährte und im Kampf erprobte Parteimitglieder an, die den führenden Einfluß im Staatsapparat gewährleisten. Diese und andere Formen sichern den Einsatz des Staatsapparates als Hauptinstrument der Arbeiterklasse und ihrer Partei zur gesellschaftlichen Umwälzung vom Kapitalismus zum Sozialismus.

**Quelle:** „Für eine höhere Qualität der staatlichen Leitung“, Berlin, 1960, S. 45.